

<u>Vergabe-Nr:</u> 30-01.59.06-18-090-Ö	<u>Abgabe-/Submissionstermin:</u> Datum: 09.07.2026 Uhrzeit: 11:10 Uhr
<u>Vergabeart:</u> <input checked="" type="checkbox"/> Öffentliche Ausschreibung <input type="checkbox"/> Beschränkte Ausschreibung <input type="checkbox"/> Freihändige Vergabe	<u>Bindefrist endet am:</u> 30.07.2026

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots
(Vergabeverfahren gemäß VOB/A)

Baumaßnahme

Umbau und Erweiterung der Raphaelschule Recke

Art der Leistung

Trockenbauarbeiten

Anlagen, die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind:

- ☒ Teilnahmebedingungen
- ☒ Hinweise zur Angebotsabgabe und zu den Vergabeunterlagen
- ☒ Hinweise DSGVO

Anlagen, die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden:

- ☒ Besondere Vertragsbedingungen
- ☒ Zusätzliche Vertragsbedingungen
- ☒ Besondere Vertragsbedingungen TVgG NRW
- ☐ Baubeschreibung
- ☒ Teile der Leistungsbeschreibung: Pläne, sonstige Anlagen

Anlagen, die - soweit erforderlich - ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:

- ☒ Angebotsschreiben
- ☒ Leistungsverzeichnis

- ☒ Leistungsverzeichnis als GAEB-Datei
- ☒ Eigenerklärung zur Eignung
- ☒ Nachunternehmerleistungen
- ☒ Erklärung Bieter-/ Arbeitsgemeinschaft

Anlagen, die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind:

- ☐ Aufgliederung der Angebotssumme
- ☒ Preisermittlung nach Formblatt 221
- ☒ Aufgliederung der Einheitspreise nach Formblatt 223

Guten Tag meine Damen und Herren,

Die Gemeinde Recke beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen zu vergeben. Sie hat mit der Durchführung des Vergabeverfahrens den Kreis Steinfurt beauftragt. Federführend und damit Vertragspartner ist

Gemeinde Recke
Hauptstraße 28
49509 Recke

Die Ausschreibung erfolgt nach den Regelungen der VOB/A. Vertragsgrundlage sind die VOB/B und VOB/C.

Auskünfte erteilt

Kreis Steinfurt
Frau Höing/ Frau Maag
Tecklenburger Str. 10
48565 Steinfurt

Die Kommunikation erfolgt

- ☒ elektronisch über die Vergabeplattform (hierfür ist eine kostenfreie Registrierung erforderlich)

1. Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind - zusätzlich zu den in den Bewerbungsbedingungen genannten - mit dem Angebot einzureichen

- ☒ siehe oben

2. Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind - zusätzlich zu den in den Bewerbungsbedingungen genannten - auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

- ☒ siehe oben

- ☒ Produktdatenblätter zu Pos. 04.1 (nur Bauplatten für die Beplankung) und 01.02.31
- ☒ Preisermittlung gem. Formblatt 221
- ☒ Aufgliederung der Einheitspreise gem. Formblatt 223

3. Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind nach Auftragserteilung vorzulegen

- ☒ keine

4. Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden

- ☒ nachgefordert.
- ☐ nicht nachgefordert

5. Losweise Vergabe

- ☒ nein
- ☐ ja, Angebote sind möglich
 - ☐ nur für ein Los
 - ☐ für ein Los oder mehrere Lose

6. Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

- ☒ zugelassen. Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein. § 13 Absatz 1, Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.
- ☐ nicht zugelassen.

7. Nebenangebote

- ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nr. 5 der Teilnahmebedingungen gilt nicht.
- ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nr. 5 der Teilnahmebedingungen), ausgenommen Nebenangebote, die Nachlässe mit Bedingungen beinhalten
 - ☐ für die gesamte Leistung
 - ☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:
 - ☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:
 - ☐ unter folgenden weiteren Bedingungen:
 - ☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

8. Angebotswertung

Kriterien für die Wertung des Hauptangebotes

- ☒ Zuschlagskriterium Preis (100 % Preis)
- ☒ Weitere Zuschlagskriterien:

Werkstätten für Behinderte und Inklusionsunternehmen wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Bonus von 15 Prozent eingeräumt. Ist ein Angebot, das

von einer Werkstatt für Behinderte oder einem Inklusionsunternehmen abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für Behinderte erteilt.
Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstätte für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.

9. Angebote können abgegeben werden:

- ☒ elektronisch in Textform
- ☒ elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- ☒ elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform ist der Bieter und die natürliche Person, die die Erklärung abgibt, zu benennen; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen. Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Nähere Informationen hierzu können Sie dem beigefügten Vordruck „Hinweise zur Form der Angebotsabgabe“ entnehmen. Eine Anleitung zur elektronischen Angebotsabgabe finden Sie auf der Homepage des Kreises Steinfurt unter dem Link [Anleitung zur elektronischen Angebotsabgabe](#).

10. Beschwerdestelle

Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann (Nachprüfungsstelle nach § 21 VOB/A):

Kreis Steinfurt, Kommunalaufsicht, Tecklenburger Str. 10, 48565 Steinfurt

Datenschutzklausel gem. § 12 Abs. 2 Datenschutzgesetz NRW

Die von Ihnen erbetenen, personenbezogenen Angaben werden im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert. Ihre Angaben sind Voraussetzung für die Berücksichtigung Ihres Angebotes.

Bitte beachten Sie, dass eigene Liefer-, Zahlungs- oder Allgemeine Geschäftsbedingungen nicht Bestandteil des Vertrages werden. Soweit Sie eigene Produktdatenblätter und sonstige Anschreiben beifügen, achten Sie bitte darauf, dass auf keine eigenen Bedingungen verwiesen wird. Das Angebot muss verbindlich sein, unverbindliche Angebote dürfen ebenfalls nicht berücksichtigt werden.

Dieses Dokument wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.